Herren Landesliga Gr. 3 Relegation

TTC Rottweil : VfL Sindelfingen II
Samstag, 07.05.2022, 10:00 Uhr

Yen in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Rottweil in der Herren Landesliga Gr. 3 Relegation gegen den VfL Sindelfingen II durch. Das Spiel am Samstagvormittag dauerte insgesamt 4 Stunden. In ihrem 1. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Müller / Lehmann beim 2:3 gegen Finkbeiner / Schellhaus. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Finkbeiner / Schellhaus mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Chancenlos waren im Anschluss Bausert / Hirschberg gegen Pickan / Bacher nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Neugebauer / Yen konnten im Spiel gegen Stephan / Werum wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Daniel Bacher hatte Christoph Neugebauer nur im ersten Satz eine Chance. Mit nur einem Satzverlust ging Timo Bausert gegen Mika Pickan durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nicht ganz mithalten konnte Sebastian Hirschberg, beim 8:11, 4:11, 11:9, 8:11 gegen Patrik Schellhaus, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Ein Satz reichte nicht, weshalb Gerd Müller die Partie gegen Martin Finkbeiner. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Wei-Hsuan Yen hatte ihren Gegner Rainer Stolz beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Timo Lehmann gegen Alina Frey nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Timo Lehmann letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Christoph Neugebauer überzeugte im Match gegen Mika Pickan, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Eher wenig Gegenwehr bekam Timo Bausert beim 3:0 von Daniel Bacher. Sebastian Hirschberg konnte Martin Finkbeiner in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Der neue Zwischenstand war 7:5. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Gerd Müller beim 11:4, 11:7, 11:4 gegen Patrik Schellhaus. Ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Wei-Hsuan Yen letztlich parat, um Alina Frey zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 07.05.2022 gegen den SV Böblingen II, während der VfL Sindelfingen II am 07.05.2022 gegen den SV Böblingen II antritt.

Statistik:
TTC Rottweil
Doppel: Müller / Lehmann 0:1, Bausert / Hirschberg 0:1, Neugebauer / Yen 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.05.2022 (14:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: C. Neugebauer 1:1, T. Bausert 2:0, S. Hirschberg 1:1, G. Müller 1:1, W. Yen 2:0, T. Lehmann 1:0

VfL Sindelfingen II

Doppel: Pickan / Bacher 1:0, Finkbeiner / Schellhaus 1:0, Stephan / Werum 0:1

Einzel: M. Pickan 0:2, D. Bacher 1:1, M. Finkbeiner 1:1, P. Schellhaus 1:1, A. Frey 0:2, R. Stolz 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.05.2022 (14:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").